

Social Media-Nutzungskonzept der Hansestadt Lüneburg

Social Media umfassen eine Vielzahl von Plattformen und Tools, die der Kommunikation, Interaktion und dem Austausch der Nutzer dienen. Das Besondere an Social Media ist: Sie ermöglichen den Dialog mit Nutzern, die sogenannte Many-to-many-Kommunikation. User produzieren Inhalte (User Generated Content) und über diese Inhalte findet ein permanenter, zeitlich unbegrenzter Austausch mit anderen Usern statt.

Warum nutzt die Hansestadt Lüneburg Soziale Netzwerke?

Die Sozialen Medien gehören heutzutage genauso zum Alltag wie das Telefon oder das Internet. In kurzer Zeit haben sie die Mediennutzung und das Kommunikationsverhalten nachhaltig verändert. Wo früher Informationen von offiziellen Stellen kamen, kann heute jeder alles im Internet veröffentlichen, was er möchte. Die Sozialen Medien sorgen dabei für eine blitzschnelle Verbreitung.

Tageszeitung, Fernsehen und Radio haben eine ernstzunehmende Konkurrenz bekommen. Gerade junge Menschen lesen immer weniger Zeitungen, sondern holen sich die Informationen über die Sozialen Netzwerke. Vier von fünf Menschen ab 14 Jahren nutzen in Deutschland täglich das Internet¹. Jeder zweite nutzt einmal die Woche oder häufiger Social Media, 88 Prozent sind es bei den 14- bis 29-Jährigen.² Deshalb muss man sich auch als öffentliche Verwaltung bewusst sein: Wenn man Bürger:innen für städtische Themen interessieren möchte, darf man die Sozialen Netzwerke nicht mehr außer Acht lassen.

Social Media ermöglichen es, dass behördliche Informationen nicht mehr nur von Journalist:innen, sondern auch von privaten Nutzer:innen weiterverbreitet werden – und dabei eventuell auch verfälscht werden. Viele Städte nutzen Social Media deswegen auch, um zu sehen, was über die Stadt gesprochen wird. Für die Hansestadt Lüneburg ist es wichtig zu wissen, was über sie in den Sozialen Netzwerken diskutiert wird. Sie erhält dadurch schnell Meinungsbilder zu bestimmten Themen, kann falsche Aussagen richtig stellen, mit den Bürger:innen in den Dialog gehen und ihre Fragen beantworten.

Beleidigungen treten online häufiger auf als im realen Leben – selbst dann, wenn Nutzer unter ihrem tatsächlichen Namen agieren. Manchmal reguliert sich der „Meinungskampf“ im Netz selbst, wenn sich pro und contra in etwa die Waage halten. Manchmal ist es aber auch wichtig, als Stadt sofort zu reagieren.

¹ <https://www.ard-zdf-onlinestudie.de/ardzdf-onlinestudie/pressemitteilung/>

² <https://www.ard-zdf-onlinestudie.de/ardzdf-onlinestudie/artikel-social-media/>

Welche Vorteile erhofft sich die Hansestadt Lüneburg von der Nutzung Sozialer Medien?

- kostenloser und direkter Zugang zur Öffentlichkeit
- Präsenz zeigen und mitdiskutieren, wo auch alle anderen sind
- Austausch und Kontaktpflege mit Bürger:innen und anderen Akteuren im Netzwerk
- Erreichen von neuen Zielgruppen, insbesondere: Bürger:innen, jüngere Menschen, Menschen auf Jobsuche, Gründer:innen, Tourist:innen
- wertvolles Kommunikationsinstrument in einer Krisensituation
- Steigerung des Bekanntheitsgrades
- bessere Auffindbarkeit in Suchmaschinen
- Verbesserung des Images
- Darstellung als moderner, familienfreundlicher Arbeitgeber
- Stärkung des Wirtschaftsstandorts Lüneburg

Welche Risiken gibt es für Nutzer:innen Sozialer Netzwerke?

- Datenschutz und Privatsphäre: Nutzer:innen geben persönliche Informationen preis, die von Dritten missbraucht oder für unerwünschte Zwecke verwendet werden können, insbesondere auch für personalisierte Werbung.
- Cyberkriminalität: Es besteht das Risiko für Phishing-Angriffe, Malware-Verbreitung oder auch Identitätsdiebstahl.
- Cybermobbing und Belästigung: Nutzer:innen können Opfer von Beleidigungen, Bedrohungen oder Diskriminierung werden.
- Falschinformationen: Social Media erleichtern eine schnelle Verbreitung von Falschinformationen und Gerüchten.
- Sucht: Die Nutzung von sozialen Netzwerken kann zu einer Abhängigkeit führen, ständig online sein zu müssen.
- Überwachung und Datenweitergabe: Soziale Netzwerke sammeln Informationen über ihre Nutzenden und können diese mit Dritten teilen.
- Negativer Einfluss auf das mentale Wohlbefinden: Der ständige Vergleich mit anderen und der Druck, sich darzustellen, kann einen negativen Einfluss auf das Wohlbefinden haben. Die ständige Verfügbarkeit kann zu Stress und Schlafstörungen führen.

Was tut die Hansestadt Lüneburg, um diese Risiken gering zu halten?

- Die Hansestadt Lüneburg schaltet keine personalisierte Werbung in sozialen Netzwerken.
- Die Hansestadt Lüneburg verbirgt oder löscht Beleidigungen, Bedrohungen und Diskriminierungen unter ihren Beiträgen. Dies wird auch in der Netiquette (s.u.) festgehalten.
- Falschinformationen auf anderen Accounts geht die Hansestadt Lüneburg nach, sobald sie ihr bekannt werden.
- Die Hansestadt Lüneburg zieht keine Informationen über ihre Nutzer:innen aus den Sozialen Netzwerken, um diese an Dritte weiter zu geben.

- Die Inhalte werden auch auf der Website der Hansestadt Lüneburg bereit gestellt, so dass für Nutzer:innen kein Social-Media-Account nötig ist, um an wichtige Informationen zu kommen.
- Die Hansestadt Lüneburg veröffentlicht keine Fotos von Minderjährigen, ohne das Einverständnis ihrer Eltern einzuholen. Eine Ausnahme sind Bilder aus Bilddatenbanken, die dort für den Zweck der Social-Media-Nutzung bereitgestellt werden.

Datenschutzhinweise

Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie Social-Media-Plattformen und ihre Funktionen in eigener Verantwortung nutzen. Dies gilt insbesondere für interaktive Funktionen, wie das Kommentieren, Teilen und Bewerten von Inhalten. Wir verarbeiten Ihre Daten vornehmlich, um auf Ihre Kontaktaufnahme zu reagieren und Ihre Fragen zu beantworten.

Innerhalb sozialer Netzwerke werden Nutzerdaten in der Regel für Marktforschungs- und Werbezwecke verarbeitet. Dazu können Profile aus dem Nutzungsverhalten erstellt werden. Dazu werden im Regelfall Cookies auf den Rechnern der Nutzer:innen gespeichert, die ihr Verhalten und ihre Interessen festhalten. Dies kann auch unabhängig von den verwendeten Geräten passieren, wenn die Nutzenden in den jeweiligen Plattformen eingeloggt sind.

Verarbeitete Datenarten sind im Regelfall Kontaktdaten wie E-Mail oder Telefonnummern, Inhaltsdaten (Eingaben in Onlineformulare), Nutzungsdaten wie Interesse an Inhalten oder besuchte Websites sowie Meta-, Kommunikations- und Verfahrensdaten (IP-Adressen, Zeitangaben etc.).

Bitte beachten Sie: Daten von Nutzer:innen können von den Sozialen Plattformen außerhalb des Raumes der Europäischen Union verarbeitet werden. Hierdurch können sich Risiken für die Nutzer:innen ergeben, wie zum Beispiel die Erschwerung der Durchsetzung ihrer Rechte.

Für eine Auskunft oder das Durchsetzen anderer Betroffenenrechte wenden Sie sich am effektivsten an den Anbieter selbst. Die Kontaktmöglichkeiten, Datenschutzerklärungen und Widerspruchsmöglichkeiten führen wir im Folgenden auf.

Für alle Anbieter gilt diese Rechtsgrundlage: Art. 5 und 28 Grundgesetz i.V.m., Art. 6 Abs. 1 lit e DS-GVO i.V.m., § 3 NDSG i.V.m., §§ 3, 4 und 5 Abs.1 NKomVG i.V.m., § 4 NPressegesetz i.V.m., Art. 6 Abs.1 lit. a DS-GVO (Freiwilligkeit d. Nutzung sozialer Netzwerke).

Welche Social-Media-Kanäle nutzt die Hansestadt Lüneburg?

- 1) Facebook: <https://www.facebook.com/hansestadtlueneburg/>

Facebook ermöglicht die Erstellung von Profilen zur Darstellung der eigenen Person, von Unternehmensseiten zur geschäftlichen Präsenz, sowie von Gruppen zur privaten Diskussion gemeinsamer Interessen. Die Profile können durch Freundschaftsanfragen untereinander vernetzt werden. Die Hansestadt Lüneburg hat seit 2011 eine Facebook-Seite. Facebook bietet eine breite Palette an Möglichkeiten, mit den Bürger:innen in Kontakt zu treten und zu bleiben. Es wird außerdem zur Personalgewinnung eingesetzt. Mit Facebook kann sich die Stadtverwaltung als moderne Stadt präsentieren. Außerdem hat sich Facebook in der Vergangenheit als wertvolles Kommunikationsinstrument in einer Krisensituation bewährt (etwa bei Evakuierungen während vieler Blindgänger-Entschärfungen).

Wir weisen Sie darauf hin, dass Sie den hier angebotenen Dienst und dessen Funktionalitäten in eigener Verantwortung nutzen. Dies gilt insbesondere für die Nutzung von interaktiven Facebook-Funktionen, wie beispielsweise dem Teilen oder Kommentieren.

Die bei der Nutzung des Dienstes über Sie erhobenen Daten werden von dem Anbieter verarbeitet und dabei gegebenenfalls in Länder außerhalb der Europäischen Union übermittelt. Wir haben keinen Einfluss auf die Art und den Umfang der durch den Anbieter verarbeiteten Daten, die Art der Verarbeitung und Nutzung oder die Weitergabe dieser Daten an Dritte, insbesondere in Länder außerhalb der Europäischen Union.

Angaben darüber, welche Daten durch den Anbieter verarbeitet und zu welchen Zwecken genutzt werden, finden Sie in der Datenschutzerklärung des Dienstes, die Sie hier einsehen können: <https://www.facebook.com/privacy/explanation>.

Im Wesentlichen handelt es sich hierbei um die folgenden Daten:

Registrierungsdaten, wie

- Vor- und Nachname
- Handynummer
- E-Mail-Adresse

Zahlungsinformationen, wie

- Kreditkartennummer
- Authentifizierungsinformationen

Geräteinformationen, wie

- Betriebssystem
- Geräte-ID
- Gerätestandort
- Mobilfunk- oder Internetanbieter
- IP-Adresse
- Browsertyp

Bitte beachten Sie, dass der Anbieter auch Daten von Ihnen erhält, wenn Sie bei dem Dienst selbst kein Profil erstellt haben, aber Webseiten und Apps Dritter besuchen, die Dienste des Anbieters nutzen, oder mit denen der Anbieter zusammen

Dienste anbietet. Dazu zählen beispielsweise Informationen über die von Ihnen besuchten Webseiten und Apps, oder Interaktionen mit Werbetreibenden.

Über in Webseiten eingebundene Facebook-Buttons und die Verwendung von Cookies ist es darüber hinaus möglich, Ihre Besuche auf diesen Webseiten zu erfassen und Ihrem Profil zuzuordnen.

So können zum Beispiel aus dem Nutzungsverhalten und sich daraus ergebenden Interessen der Nutzer Nutzungsprofile erstellt werden. Die Nutzungsprofile können wiederum verwendet werden, um zum Beispiel Werbeanzeigen innerhalb und außerhalb von Facebook zu schalten, die mutmaßlich den Interessen der Nutzer entsprechen. Zu diesen Zwecken werden im Regelfall Cookies auf den Rechnern der Nutzer gespeichert, in denen das Nutzungsverhalten und die Interessen der Nutzer gespeichert werden. Ferner können in den Nutzungsprofilen auch Daten unabhängig der von den Nutzern verwendeten Geräte gespeichert werden (insbesondere wenn die Nutzer Mitglieder von Facebook sind und bei diesen eingeloggt sind).

Für eine detaillierte Darstellung der jeweiligen Verarbeitungen und der Widerspruchsmöglichkeiten (Opt-Out), verweisen wir auf die nachfolgend verlinkten Angaben von Facebook:

Facebook-Datenschutzerklärung: <https://www.facebook.com/privacy/explanation>

Einstellungen für Werbeanzeigen (Opt-Out):
<https://www.facebook.com/settings?tab=ads>

In welcher Weise der Anbieter die Daten aus Ihrem Besuch des Dienstes für eigene Zwecke verwendet, in welchem Umfang Ihre Interaktionen mit dem Dienst einzelnen Nutzerprofilen zugeordnet werden, wie lange der Anbieter diese Daten speichert und ob Daten an Dritte weitergegeben werden, wird vom Anbieter nicht abschließend und klar beantwortet und ist uns nicht bekannt.

Der Anbieter hat sich aber den Grundsätzen des EU-US Privacy Shield verpflichtet. Nähere Informationen hierzu finden Sie unter:
<https://www.privacyshield.gov/participant?id=a2zt000000GnywAAC&status=Active>.

Sie haben darüber hinaus die Möglichkeit, die Verarbeitung Ihrer Daten in den Privatsphäre-Einstellungen Ihres Profils zu beschränken. Informationen zu den Privatsphäre-Einstellungen finden Sie hier (mit weiteren Verweisen):
<https://www.facebook.com/about/basics>.

Des Weiteren können Sie bei mobilen Endgeräten in den dortigen Einstellmöglichkeiten den Zugriff des Dienstes auf Kontakt- und Kalenderdaten, Fotos, Standortdaten etc. beschränken. Dies ist jedoch abhängig vom genutzten Betriebssystem.

Informationen dazu, wie Sie Informationen über sich selbst verwalten oder löschen können, finden Sie auf unter <https://www.facebook.com/privacy/explanation>

Wir selbst erheben und verarbeiten keine Daten aus Ihrer Nutzung des Dienstes. Sollten wir allerdings Ihre Kommentare teilen oder auf diese antworten oder auch von uns aus Posts verfassen, die auf Ihr Profil verweisen, werden auch von uns die von Ihnen bei dem Dienst eingegebenen Daten, insbesondere Ihr (Nutzer-)Name und die

unter Ihrem Account veröffentlichten Inhalte, insofern verarbeitet, als diese in unser Angebot einbezogen und unseren Fans zugänglich gemacht werden.

Information nach Art. 26 Abs. 2 DSGVO: Zwischen der Hansestadt Lüneburg und dem Betreiber besteht ein Verhältnis nach Art. 26 Abs. 1 DSGVO (Gemeinsame Verantwortlichkeit - siehe hierzu: Seiten-Insights-Ergänzung bezüglich des Verantwortlichen). In diesem Rahmen betreibt der Betreiber die gesamte IT Infrastruktur des Dienstes, hält eigene Datenschutzbestimmungen vor, unterhält ein eigens Nutzerverhältnis zu Ihnen (sofern Sie ein registrierter User des Dienstes sind) und ist zusammen mit der Hansestadt Lüneburg auch mit für die Löschung von rechtswidrigen oder unangemessenen Posts und Inhalten auf der Seite verantwortlich. Zudem ist der Betreiber allein für alle Fragen bzgl. der Daten Ihres Userprofils verantwortlich, auf welches wir als Unternehmen keinen Zugriff haben.

Im Fall von Auskunftsanfragen und der Geltendmachung von Nutzerrechten, ist es am effektivsten, sich direkt an Facebook zu wenden. Nur Facebook hat Zugriff auf die Daten der Nutzer und kann entsprechende Maßnahmen ergreifen und Auskünfte geben.

Der Datenverantwortliche bezüglich der jeweiligen Nutzer-Informationen ist Facebook Ireland. Dieses Unternehmen kann man entweder online kontaktieren oder per Post an:

Facebook Ireland Ltd.

4 Grand Canal Square

Grand Canal Harbour

Dublin 2 Ireland

Es besteht außerdem das Recht, eine Beschwerde bei der für Facebook Ireland zuständigen führenden Aufsichtsbehörde, der irischen Datenschutzkommission, oder bei einer lokalen Aufsichtsbehörde einzureichen.

Wenn Sie bzgl. einer bestimmten Datenverarbeitung, auf die wir einen Einfluss haben, Ihre Betroffenenrechte wahrnehmen möchten, wenden Sie sich bitte an uns. Wir prüfen Ihre Anfrage (bspw. Auskunftsbegehren oder Widerspruch) dann selbst oder leiten ihn bei Bedarf an den zuständigen Betreiber weiter, sofern Ihre Anfrage eine Datenverarbeitung durch den Betreiber des Social Media Netzwerkes zum Gegenstand haben sollte.

Bei Fragen zu unserem Informationsangebot können Sie uns unter presse@stadt.lueneburg.de erreichen. Hier können Sie auch Ihre Betroffenenrechte nach Art. 15 ff. DSGVO (Auskunftsrecht, Recht auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Recht auf Datenübertragbarkeit, Widerspruchsrecht) geltend machen.

Anbieter: Facebook Ireland Ltd., 4 Grand Canal Square, Grand Canal Harbour, Dublin 2, Irland

Datenschutzerklärung: www.facebook.com/policy.php

Widerspruchsmöglichkeit/Opt out: www.facebook.com/settings?tab=ads

2) Instagram: <https://www.instagram.com/hansestadtlueneburg/>

Instagram ermöglicht die Erstellung von Profilen zur Darstellung der eigenen Person, von Creator- und von Unternehmensseiten. Die Profile können sich gegenseitig folgen. Die Hansestadt Lüneburg hat seit 2021 eine Instagram-Seite. Hier werden aktuelle Informationen und Wissenswertes aus dem Rathaus bereitgestellt, etwa zu Baustellen oder anderen städtischen Themen. Auch Instagram ist ein wertvolles Instrument in Krisensituationen, da sich Informationen hier schnell verbreiten. Besonders in Storys ist es möglich, Partner:innen aus den Netzwerken zu markieren und ihre Inhalte zu teilen. Dadurch tritt die Hansestadt Lüneburg auch online in den Austausch mit anderen Akteur:innen aus der Stadt.

Anbieter: Meta Platforms Irland Limited, 4 Grand Canal Square, Grand Canal Harbour, Dublin 2, Irland;

Datenschutzerklärung: <https://instagram.com/about/legal/privacy>.

Settings: <https://privacycenter.instagram.com/>

3) Twitter: <https://twitter.com/hansestadtlg>

Twitter ist ein Mikrobloggingdienst, der im Jahr 2006 gegründet wurde und als Kommunikationsplattform zur Verbreitung von Textnachrichten mit max. 280 Zeichen verwendet wird. Diese Textnachrichten werden als Tweets bezeichnet. Ein Tweet kann Hashtags (das sind verlinkte Begriffe denen ein ‚#‘-Zeichen vorangestellt wird, z.B. #lueneburg), Links, Verweise auf andere Nutzerprofile (dazu wird das ‚@‘-Zeichen dem Nutzernamen vorangestellt, z.B. @hansestadtlg) sowie Bilder/Videos enthalten. Die Hansestadt Lüneburg nutzt Twitter seit September 2009. Der Einsatz von Twitter für die Hansestadt Lüneburg ist durch das Posten von Beiträgen möglich. Somit wird ein Netzwerk aufgebaut, das im Krisenfall genutzt werden kann, um Informationen schnell zu verbreiten.

Anbieter: Twitter International Company, One Cumberland Place, Fenian Street, Dublin 2 D02 AX07, Irland, Mutterunternehmen: Twitter Inc., 1355 Market Street, Suite 900, San Francisco, CA 94103, USA;

Datenschutzerklärung: <https://twitter.com/privacy>

Settings: <https://twitter.com/personalization>

4) YouTube:

<https://www.youtube.com/channel/UC9H9d4MfrNpGtv5ovangNBA>

YouTube ist eine Online-Plattform, auf der Nutzer:innen Videos hochladen, ansehen, kommentieren und teilen können. Es ist eine der größten Video-Sharing-Plattformen weltweit. Die Plattform bietet auch Funktionen wie Empfehlungen, Kommentieren und soziales Interagieren. Die Hansestadt Lüneburg nutzt YouTube der Google Inc. seit 2012, um Video-Content zur Selbstdarstellung, als Service und zum Recruiting bereitzustellen und in ihre Website einzubetten. Dazu zählen seit kurzem auch Mitschnitte der Ratsversammlung.

Anbieter: Google Ireland Limited, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland;

Datenschutzerklärung: <https://policies.google.com/privacy>;

Widerspruchsmöglichkeit: <https://adssettings.google.com/authenticated>.

5) LinkedIn: <https://de.linkedin.com/company/hansestadt-l%C3%BCneburg>

LinkedIn ist eine professionelle soziale Netzwerkplattform, die es Fachleuten ermöglicht, ein berufliches Netzwerk aufzubauen und geschäftliche Kontakte zu pflegen und sich mit anderen auszutauschen. Das Nutzerprofil beinhaltet einen Online-Lebenslauf und ermöglicht es, seine beruflichen Erfahrungen und Qualifikationen zu präsentieren. Es ist möglich, Kontakte hinzuzufügen, Gruppen beizutreten, Stellenangebote zu suchen, Inhalte zu teilen und zu kommentieren. Die Plattform wird von Fachleuten, Arbeitssuchenden, Unternehmen und Personalvermittlern genutzt, um berufliche Kontakte aufzubauen, Chancen auszuloten und Informationen auszutauschen. Die Hansestadt Lüneburg hat seit 2023 eine Profilstelle. Perspektivisch soll die Seite genutzt werden, um Stellenangebote zu posten und die Hansestadt als Arbeitgeberin zu positionieren.

Anbieter: LinkedIn Ireland Unlimited Company, Wilton Plaza Wilton Place, Dublin 2, Irland;

Datenschutzerklärung: <https://www.linkedin.com/legal/privacy-policy>;

Widerspruchsmöglichkeit/Opt Out: <https://www.linkedin.com/psettings/guest-controls/retargeting-opt-out>.

Weitere Informationen zu Sozialen Netzen und wie Sie Ihre Daten schützen können, finden Sie auch auf youngdata.de.

Netiquette

Regeln für einen sachlichen und fairen Austausch

Wir freuen uns, wenn die Inhalte auf den Social-Media-Kanälen und der Homepage der Hansestadt Lüneburg zu Diskussionen anregen und wenn Sie auf unseren Social-Media-Kanälen Fragen oder Kommentare hinterlassen möchten. Damit der Austausch mit uns und mit anderen Nutzerinnen und Nutzern sachlich und fair bleibt, gibt es dafür einige Regeln. Indem Sie die Kommentarfunktion nutzen, erklären Sie sich mit unseren Richtlinien einverstanden. Kommentare, die gegen die Regeln verstoßen, werden verborgen bzw. gelöscht. Wer mehrfach gegen die Spielregeln verstößt, wird der Seite verwiesen und ggf. gemeldet. In diesem Sinne: Wir freuen uns über eine konstruktive Diskussion! Bei einigen Themen behalten wir uns vor, die Kommentarfunktion nicht zu aktivieren.

Umgangston

Bitte bleiben Sie fair und höflich. Bitte wählen Sie einen Ton, den Sie auch in einem persönlichen Gespräch anschlagen würden – und in dem Sie selbst angesprochen werden möchten. Provozieren Sie nicht auf einer persönlichen Ebene und lassen Sie sich nicht provozieren. Auch wenn ein Thema die Gemüter erregt: Bitte bleiben Sie ruhig und sachlich.

Authentizität

Schreiben Sie Beiträge stets unter Ihrem richtigen Namen, geben Sie sich nicht für jemand anderen aus. Wir behalten uns vor, Beiträge, die keinem eindeutigen Absender zugeordnet werden können, zu löschen. Das gilt auch für Kommentare, die lediglich aus Links bestehen und keine Quellenangabe enthalten.

Inhalt

Unsere Kanäle sind kein Ort zur Verbreitung politischer oder religiöser Botschaften oder kommerzieller Inhalte. Alle Posts sollten einen konkreten, unmittelbaren Bezug zu den dargestellten Inhalten haben und Kommentare sich auf den kommentierten Post beziehen, andernfalls behalten wir uns eine Löschung vor.

Beleidigungen, Rassismus oder Sexismus

In unseren Debatten im Web haben Diskriminierung und Diffamierung von Personen und Gruppen keinen Platz, insbesondere nicht aufgrund ihrer Religion, Herkunft, Nationalität, körperlichen Verfassung, Einkommensverhältnissen, sexuellen Identität, ihres Alters oder ihres Geschlechts. Entsprechende Äußerungen sind nicht von der Meinungsfreiheit gedeckt. Beiträge mit radikalen, vulgären, verfassungsfeindlichen, pornographischen, beleidigenden, verunglimpfenden, gewaltverherrlichenden oder rechtswidrigen Inhalten sind unerwünscht und werden unverzüglich verborgen bzw. gelöscht. Das gilt auch für Links auf entsprechende Seiten im Internet. Besonders sensibel reagieren wir zudem auf nicht belegbare oder falsch dargestellte Geschichtsvergleiche und den Holocaust verharmlosende Kommentare. Die Pressestelle der Stadt behält sich außerdem bei Verstößen das Sperren des jeweiligen Nutzers und ggf. eine Anzeige vor.

Urheberrecht und Datenschutz

Es ist nicht erlaubt, urheberrechtlich geschützte Inhalte oder personenbezogene Daten anderer zu veröffentlichen oder weiterzuverbreiten.

Hinweis zur Erreichbarkeit

Wir sind montags bis freitags zwischen 9 und 17 Uhr für Sie in den sozialen Medien da und setzen bei Bedarf diese Netiquette um. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir die Beiträge in den Sozialen Medien nicht rund um die

Uhr im Blick behalten, Fragen beantworten und Diskussionen moderieren können. Nachrichten und Fragen, die am Wochenende auflaufen, beantworten wir nachträglich.

Haben Sie Fragen, Wünsche, Anmerkungen oder Kritik? Senden Sie uns bitte eine E-Mail an presse@stadt.lueneburg.de.